Ausgabe 1 - 2022

zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Weiten

GEMEINDEZEITUNG
der Marktgemeinde Weiten

Foto: Musikschulverband

Frohe Ostern

Nachruf

Wir trauern um Franz Bleicher

▸ *Seite 4*

Amtliche Mitteilungen

Informationen der Marktgemeinde Weiten

▸ *Seite 6*

Gemeinderat / Vorstand

Sitzungsprotokolle zum Nachlesen

▸ *Seite 11*

Inhalt - Kontakt - Impressum

3 Vorwort Bgm. Franz Höfinger

4 Nachruf Franz Bleicher

6 amtliche Mitteilungen
Stellenausschreibung, Gemeindestatistik, Finanzbericht, Wasserversorgung

10 aus dem Gemeinderat
Gemeinderats- und Vorstandssitzungen zum Nachlesen

12 Körperschaften -Vereine
Freiwillige Feuerwehren Weiten und Seiterndorf, USV Sparkasse Weiten, Wanderverein Weiten

17 Interessantes
Ausstattung für Schule, Studienratsverleihung, Musikschulverband Jauerling, Naturpark Jauerling, NÖ Zivilschutzverband, GVU Melk

Bürgerservice

Marktgemeinde Weiten
Kirchenplatz 1, 3653 Weiten
Tel.: +43 2758 8555
Mail: marktgemeinde@weiten.gv.at
Web: www.weiten.gv.at

Öffnungszeiten Montag bis Freitag:
8:00 bis 12:00 Uhr

Bürgermeister Sprechzeiten:
Montag, 9:00 bis 12:00 Uhr oder nach Voranmeldung

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber:
Marktgemeinde Weiten, 3653 Weiten
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Franz Höfinger
Redaktion und Texte:
GGR Regina Steininger
Offenlegung Medienzweck:
Informationen und amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Weiten
Bildmaterial:
Archiv der Gemeinde Weiten, für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt, Friedrich Reiner, Pixabay
Gestaltung, Druckproduktion:
Franz Habegger, 3653 Weiten
Werbeeinschaltungen:
Amtsleiterin Regina Steininger

Ihre Werbung in der Gemeindezeitung Weiten:

nächster Redaktionsschluss: 18.11.2022

Wollen Sie als Betrieb mit dem Standort 3653 Weiten in einer Ausgabe der Gemeindezeitung Ihre Leistungen oder Produkte präsentieren, so bieten wir Ihnen unterschiedliche, kostengünstige Werbeformate an.

Die Marktgemeinde Weiten veröffentlicht mindestens zweimal jährlich eine Zeitung, welche amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebürger bereitstellt.

Auflage:
600 Stück, 4-färbiger Druck im A4 Hochformat

Zustellung:
mittels österr. Post AG als amtliche Mitteilung im Gemeindegebiet 3653 Weiten (auch Haushalte, welche die Zustellung der Werbemittel abgemeldet haben, erhalten diese amtliche Mitteilung)

Anlieferung der Werbeeinschaltung:
Senden Sie rechtzeitig VOR Redaktionsschluss Ihre Werbemittel elektronisch im PDF Format bzw. als Bilddatei (JPG/JPEG) per Mail an marktgemeinde@weiten.gv.at
Seitens der Marktgemeinde Weiten erfolgt keine Korrektur bzw. Änderung der Inhalte. Die Marktgemeinde Weiten behält sich das Recht vor, Werbeeinschaltungen abzulehnen.

Ganze Seite - DIN A4 – Hochformat

Abmessungen in Millimeter:
Höhe: 297 mm / Breite: 210 mm

Abmessungen in Pixel bei 300 dpi:
Höhe: 3508 px / Breite: 2480 px

Kostenbeitrag:
100 Euro

Halbe Seite - DIN A5 - Querformat

Abmessungen in Millimeter:
Höhe: 148 mm / Breite: 210 mm

Abmessungen in Pixel bei 300 dpi:
Höhe: 1748 px / Breite: 2480 px

Kostenbeitrag:
60 Euro

Vorwort: Bürgermeister Franz Höfinger

„Eine Voraussetzung für den Frieden ist Respekt vor dem Anderssein und vor der Vielfältigkeit des Lebens.“

Dalai Lama

Liebe Weitnerinnen und Weitner!

Zu den wichtigsten Dingen zählen – neben Familie, Freunden und anderen persönlichen Schwerpunkten – auf jeden Fall auch die Werte wie Demokratie, Eigenverantwortung und Gemeinschaft in unserem Heimatland Österreich.

Gerade dieses Österreich befindet sich bereits seit einiger Zeit in einer Ausnahmesituation.

Neben politischen Turbulenzen hat auch dieses Jahr, sowie die vergangenen Jahre, Covid-19 sowohl national als auch international alle Bereiche bestimmt und überschattet.

Für jedermann spürbar – trotz aller Bemühungen in Gesellschaft und Wirtschaft – wird uns dies noch längere Zeit begleiten.

Wie damit umgehen?

Hier scheiden sich die Geister und es ist nicht einfach, auch nach fast zweijähriger Pandemieerfahrung, irgendwelche Entscheidungen zu treffen.

Bei allem ist jedoch wichtig, dass die Menschen wieder mehr zusammen finden, Brücken schlagen, um die zweifelsohne vorhandene Kluft, welche durch Covid-19 aber auch andere Themen wie die momentane Situation in der Ukraine, Migration, Klimaschutz u.v.m., in unserer Bevölkerung entstanden ist, so gut es geht zu schließen.

Denn es ist erschreckend, in welchem Umgangston des Öfteren miteinander kommuniziert wird.

Mehr Offenheit, Toleranz, Respekt und auch ein Quäntchen Gelassenheit schaden dabei Keinem.

Jetzt sind wir auch gefragt, die zukünftigen Herausforderungen gemeinsam zu lösen und zu bewältigen.

Jeder kann seinen persönlichen Beitrag – in welcher Form auch immer – dazu leisten!

Ich bin zuversichtlich, dass es uns gemeinsam auch gelingt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes, zufriedenes und vor allem gesundes Osterfest!

Ihr Bürgermeister

Franz Höfinger

Nachruf: Franz Bleicher

Die Fahnen in der Marktgemeinde Weiten wehen auf

Halbmast, Trauer erfüllt die Vertreter der Marktgemeinde und die Bevölkerung: ein „Urgestein der Gemeinde", der langjährige geschäftsführende Gemeinderat Franz Bleicher, wurde nach einem pflichterfüllten Leben im 74. Lebensjahr von dieser Welt abberufen.

Das ganze Mitgefühl gilt in dieser Stunde seiner Gattin Martha, seinen Kindern und Schwiegerkindern sowie den Enkerln. Sie alle waren sein ganzer Stolz, ihnen galt seine ganze Liebe. Der Verstorbene galt im Geschäftsleben als großer Vordenker. Aus dem kleinen Mühlenbetrieb wurde im Laufe der Jahrzehnte ein Speditionsunternehmen von beachtlicher Größe. Die Marktgemeinde Weiten trauert mit den Familienangehörigen mit. Verliert unsere Gemeinde mit ihm doch einen ganz Großen, dem das Wohl der Gemeinde und seiner Mitbürger galt. Ein umsichtiger, aber auch nachdenkliches und helfendes Mitglied des Gemeinderates - und das mehr als vier Jahrzehnte lang. Im Vordergrund seines Denkens und Wirkens stand der Wille zur Zusammenarbeit, zur Überwindung von so mancher Grenze und zum Wohle der Marktgemeinde Weiten und seiner Mitmenschen.

Dafür wurde er oftmals ausgezeichnet: so ist Franz Bleicher mit der Goldenen Ehrennadel und dem Ehrenring in Gold geehrt worden. Von 1980 bis 2020 war er im Gemeinderat aktiv vertreten. Damit mit 40 Dienstjahren der längst dienende Gemeinderat der Marktgemeinde Weiten. Die ersten 15 Jahre als Gemeinderat und 25 Jahre als Vorstandsmitglied.

Franz Bleicher kann und muss man auch als einen Mann mit großer Erfahrung, Wissen und Können auf dem wirtschaftlichen Sektor nennen. In halb Europa sind die Bleicher-Trucks unterwegs, sein Name und jener der Firma „Bleicher" bürgte und bürgt für Qualität, Ansehen, Pünktlichkeit und Genauigkeit im Speditionswesen. Zu Hause wurde - gemeinsam mit Gattin Martha, Sohn Franz und Schwiegertochter Isabella - ein Fachmarkt für Baustoffe u. a. betrieben.

Seine Aufgaben (auszugsweise) zeigen das umfangreiche Arbeiten von Franz Bleicher auf: Baureferat, Jugend und Sportbetreuung, Raumordnung und Flächenwidmung, Gemeindeinformation, Prüfungsausschuss, Sanitätsausschuss, Seniorenbetreuung, Schule und Kindergarten, Finanzreferent, Planungsbeirat, Feuerwehrausschuss, Vergleich außerordentlicher Streitigkeiten, Energiebeauftragter und vieles mehr. Weiters war er sehr engagiert bei vielen Aktivitäten der Gemeinde maßgeblich beteiligt: Bauland Am Schuß und Baulandentwicklung im gesamten Gemeindegebiet, Umbau Amtshaus, Kanal- und Wasserleitungsbau und Ausbau der Abwasserbeseitigungsanlage, Planungsreferat Volksschule und Kindergartenumbau, Wohnungsbau und Bau einer betreubaren Wohnhausanlage, NAFES-Projekt Kaufhaus Habegger, 700-Jahr-Feier Weiten, Gestaltung Prangerplatz und Kirchenplatz. Ankauf diverser Kommunalfahrzeuge: Unimog, Traktor, FF-Einsatzfahrzeuge in Weiten und Seiterndorf, Mannschaftstransportfahrzeug FF Weiten, Ankauf der Grundstücke für die Feuerwehren Weiten und Seiterndorf, Umbau Sportplatz, Neubau der Tribüne und der Flutlichtanlage, Sanierung Freibad und Errichtung einer Bankstelle der Sparkasse in Weiten, Neubau Musikschule und der Schulbrücke. Dass auf der Bundesstraße Salz gestreut wird, ist ebenfalls sein Verdienst. Eine Herzensangelegenheit war ihm die Partnerschaft mit Weiten im Saarland. Als Energiebeauftragter hat er zahlreiche Schulungen absolviert und wir bekamen dank seiner die Auszeichnung für vorbildhafte Energiebuchführung.

Aus dem gesamten Miteinander sind auch viele Bekanntschaften und vor allem Freundschaften entstanden.

Bürgermeister Franz Höfinger: „Es gäbe noch sehr vieles aufzuzählen, das würde den Rahmen des Nachrufes sprengen. Eines noch: ich möchte mich persönlich für deine Freundschaft und deinen oft sehr väterlichen Rat bedanken aber auch dafür, dass du noch fünf Jahre länger geblieben bist, denn deine Erfahrung war für mich als „neuer" Bürgermeister von großem Wert. DANKESCHÖN, lieber Franz!"

VERGELT'S GOTT UND EHRE SEINEM ANGEDENKEN

Ehrungen - Glückwünsche - Jubiläen

Diamantene Hochzeit:
Maria und Franz Holzreiter, Mollendorf

102. Geburtstag:
Anton Kremser, Weiten

95. Geburtstag:
Frieda Gruber, Rafles

80. Geburtstag:
Josef Hinterndorfer, Rafles

Ausbildung beim Roten Kreuz:
Wir gratulieren Gemeinderätin Christa Gasselseder zur Ausbildung zur RK Seniorenhelferin und zur Sozialdiensthelferin.

Amtliche Mitteilungen

Stellenausschreibung

für das Freibad Weiten wird ein/e Pächter/in oder Angestellte/r gesucht!

Es besteht die Möglichkeit im Angestelltenverhältnis im Freibad für die Marktgemeinde Weiten zu arbeiten, es ist dazu keine Gastgewerbekonzession erforderlich.

Als Pächter/in ist eine Gastgewerbekonzession erforderlich.

Bei Interesse melden Sie sich
bis spätestens 30. April 2022.

Marktgemeinde Weiten
Kirchenplatz 1
3653 Weiten
02758/8555
marktgemeinde@weiten.gv.at

Geburten:

Vitoria Aniwanter, Filsendorf
Leonie Strohmayer, Seiterndorf
Amelie Kaufmann, Am Schuß
Ben Hofmann, Am Schuß
Stefan Streimelweger, Filsendorf
Florian Aniwanter, Filsendorf
Elias Traxler, Mörenz
Lukas Buxbaum, Streitwiesen

Wir trauern um:

Achim Gasselseder, Weiten
Gertrude Haunschmid, Seiterndorf
Karl Wurzer, Weiten
Karl Dallinger, Streitwiesen
Gisela Kernstock, Weiten
Leopold Stadler, Tottendorf
Martin Saxenhammer, Tottendorf
Christine Wurzer, Weiten
Waltraud Fakhouri, Weiten
Elfriede Reinmüller, Weiten
Josef Wagner, Tottendorf
Herta Binder, Weiten
Otto Baumgartner, Weiten
Theresia Buchegger, Mollendorf
Helmar Schroll, Weiten
Berta Draxler Dir., Am Schuß
Gerald Wizany, Eitental
Leopoldine Kreutner, Mollendorf
Herta Wagner, Tottendorf
Karl Rameder, Weiten
Maria Koller, Rafles
Gertrude Aigner, Mollendorf

Eheschließungen:

Sandra Lechner und Andreas Gallist, Mollendorf
Sabine Blauensteiner und Johannes Fuchs, Am Schuß
Martina Böhm und Daniel Mistelbauer, Tottendorf
Daniela Schwab und Manfred Skaumal, Seiterndorf
Manuela Weißengruber und Alexander Hanl, Weiten
Christina Loidhold und Harald Staffenberger, Seiterndorf
Karin Schenk und Mag. Markus Freiherr Schenck zu Schweinsberg, Weiten

Finanzbericht 2022

verfasst von Finanzreferent GGR Alfred Nowak

In der Sitzung vom 24. November 2021 hat der Gemeinderat für das Jahr 2022 **Gesamtausgaben von 3.663.300 Euro** beschlossen. Ich darf in meinem Bericht die wichtigsten Ausgaben anführen.

Für das **Bildungswesen** wird die Gemeinde insgesamt € 283.900 ausgeben.

Davon werden € 190.700 für unsere Volksschule und den Kindergarten aufgewendet. € 45.700 gehen an die Mittelschule Pöggstall, € 23.000 an den Musikschulverband Jauerling, € 10.500 an die Sonderschule und Sportmittelschule, € 8.000 an die Berufsschulen und € 6.000 wird unser Beitrag für den polytechnischen Lehrgang sein.

Staatsbürgerschafts- und Standesamtsverband erwarten von uns € 12.300. Die Mitgliedsbeiträge (für diverse Verbände, wie z.B. Tourismus, Leader, Naturpark usw.) belaufen sich auf € 13.000.

Der Beitrag zur Spitalserhaltung stellt mit € 295.000 den größten Anteil bei den Ausgaben für das **Gesundheitswesen**. Die örtlichen **Körperschaften und Vereine** werden mit € 27.000 unterstützt.

Für die Besamung von **Zuchttieren** werden wir heuer rund € 9.000 aufbringen.

Die **Gewerbebetriebe** in unserem Gemeindegebiet, welche Lehrlinge ausbilden, werden wieder mit einem Betrag von € 2.000 unterstützt. Die Kommunalsteuer, welche die Betriebe an die Gemeinde abführen, wird rund € 135.000 betragen.

Der gesamte **Schuldenstand** der Marktgemeinde Weiten beträgt zum 31.12.2021 € 2.111.734,62.

Im Jahr 2022 sind Vorhaben von € 1.704.300 geplant.
Davon sind für die Errichtung einer Tagesbetreuungseinrichtung € 712.700, für den Neubau des Bauhofes € 411.600, die Errichtung der Tennisplätze € 120.000, den Straßenbau € 230.000, für die Erweiterung bzw. Sanierung der Wasserversorgung € 30.000, für die Abwasserentsorgung € 130.000, die Sanierung der Bachmauer in der Bachgasse € 30.000 und für die Instandhaltung der Güterwege € 40.000, vorgesehen.

Alles Vorhaben für die Erhaltung und Weiterentwicklung unserer schönen Heimatgemeinde. Auf Grund der aktuellen Corona-Situation werden obgenannte Vorhaben erst nach vorhanden sein der finanziellen Mittel bzw. Förderungen durchgeführt werden können.

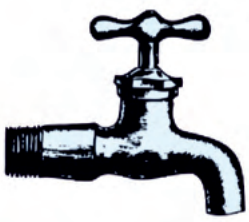
Ihr Finanzreferent
GGR Alfred Nowak

Abnehmerinformation über die Qualität des Trinkwassers für das Jahr 2021/22 für die Wasserversorgungsanlagen der Marktgemeinde Weiten

Am Montag, den 14. März 2022 fand die Wasseruntersuchung in den Gemeindewasserversorgungsanlagen Weiten, Eitental und Streiwiesen/Rafles statt. Der Befund ist noch ausständig, wir erhielten aber bereits eine telefonische Information:

Das Wasser ist in allen drei Anlagen für Trinkzwecke geeignet ist. In Eitental ist eine leichte Verkeimung nachgewiesen, hier erfolgt in ein paar Wochen eine Nachuntersuchung!

Insgesamt wurden ca. 49.500 m³ Wasser an die Verbraucher geliefert.



Die Anlage ist bestens geführt, an dieser Stelle ein **DANKE an Wassermeister Josef Lechner für seine vorbildliche Arbeit.**

Untersuchungsergebnisse 2021:

Parameter	Ortsnetz Weiten	Ortsnetz Eitental	Ortsnetz Streitwiesen/ Rafles	Parameterwert Richtwert
Nitrat als NO_3 in mg/l	17	8,8	7,0	50
pH-Wert	7,6	6,9	6,7	6,5-9,5
Gesamthärte in °dH	14,6	11,7	5,3	
Carbonathärte in °dH	11,9	8,4	4,5	
Calcium als Ca in mg/l	82	62	25	400
Magnesium als Mg in mg/l	14	13	8,1	150
Natrium als Na in mg/l	9,3	13	8,6	200
Kalium als K in mg/l	4,2	3,2	2,2	50
Chlorid als Cl in mg/l	20	42	4,7	200
Sulfat als SO_4 in mg/l	43	29	23	250

Hinweis

Diese Information ist allen Verbrauchern zur Kenntnis zu bringen.

Anmerkung: Da die Wasserversorgungsanlage im Jahresdurchschnitt weniger als 100 m³/Tag liefert und auch weniger als 500 Personen versorgt, ist gemäß Anhang II der Trinkwasserverordnung keine Untersuchung auf Pestizide erforderlich.

Private Poolfüllungen sind vor Beginn im Gemeindeamt zu melden (Tel.: 02758/8555)!

Gemeinderatssitzung vom 24. Februar 2022:

Rechnungsabschluss 2021:

Der Rechnungsabschluss 2021 lag in der Zeit von 8. bis 22. Februar 2022 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht auf.
Innerhalb der Auflagefrist wurden keine schriftlichen Erinnerungen eingebracht.

Nach einigen Erläuterungen wird der Rechnungsabschluss 2021 beschlossen. Ferner beschließt der Gemeinderat Abweichungen des Rechnungsabschlusses von 25 % bzw. € 2.000,--.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2021 in der vorliegenden Form zu beschließen.
Abstimmung: einstimmig.

Sanierung Güterweg Greißl, KG Mollendorf:

Für die Sanierung des Güterweges Greißl in der KG Mollendorf wurde eine Bringungsgenossenschaft gegründet.

Gesamtsanierungskosten:	€ 80.000,--
Landesförderung: 65 %	€ 52.000,--
Gemeindeanteil: 20 %	€ 16.000,--
Interessentenleistung: 15 %	€ 12.000,--

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Sanierung des Greißlweges in der KG Mollendorf und den Gemeindeanteil von 20 % in der Höhe von € 16.000,--. Die Abrechnung erfolgt nach Rechnungslegung.

Vergabe Erweiterung Kindergarten - Tagesbetreuungseinrichtung:

Die Angebote wurden von Architekt ZT Schwingenschlögl geprüft und nachverhandelt.
Die vorliegende Kostenaufstellung wird dem Protokoll beigelegt.

Gesamtkosten Netto abzgl. Skonto: € 1.013.342,26

Im Voranschlag 2022 sind € 712.700,-- veranschlagt, dies muss im Nachtragsvoranschlag 2022 neu veranschlagt werden.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe laut vorliegender geprüfter Kostenaufstellung.

Resolution gegen Atomkraft als nachhaltige Investition in die Taxonomieverordnung:

Die Resolution wird verlesen und mehrheitlich abgelehnt.

Resolution gegen den Ärztemangel im ländlichen Raum sowie gegen die Verlegung von dem Bezirk Melk zugeteilten Kassenplanstellen in einen anderen Bezirk:

Die Resolution wird verlesen und mehrheitlich abgelehnt.

Vergabe Wasser- und Kanalanschlussleitungen – Bauland Seiterndorf:

Bauabschnitt: ABA 18 und WVA 13

Es wurden drei Firmen zur Angebotslegung eingeladen. Die Fa. Held & Francke hat kein Angebot abgeben. Die Angebote wurde vom Büro Steinbacher geprüft und für in Ordnung befunden.

Fa. Jägerbau	€ 93.816,64 netto
Fa. Rauner	€ 107.216,23 netto

Vergabevorschlag Büro Steinbacher – Fa. Jägerbau als Billigstbieter

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe laut Vergabevorschlag an die Fa. Jägerbau.

A1 Telekom stellt die Kabeln zur Verfügung und die Glasfaser für die NÖGIG wird auch mitverlegt.

Nominierung Kontaktpersonen und Botschafter NÖGIG:

Das Förderansuchen für den Glasfaserausbau wurde genehmigt.

Betroffen sind die Orte Seiterndorf, Jasenegg, Mollendorf und Tottendorf.
Es müssen zumindest 42% der Haushalte beziehungsweise Vermieter sowie Betriebe im vorgesehenen Ausbaugebiet einen Vertrag mit der nöGIG Phase Zwei GmbH abschließen.
Es sind 89 Haushalte betroffen, es sollten 40 Haushalte einen Vertrag abschließen.

Die Gemeinde Weiten hat sich verpflichtet für das Erreichen der erforderlichen Verträge zu sorgen.

Folgende Personen müssen namhaft gemacht werden:
Glasfaserbeauftragter – zentrale Ansprechperson: AL GGR Regina Steininger

Information
Ansprechperson für Informationsweitergabe an BürgerInnen (z.B. Postwurf, Aushänge, digitale Medien, Amtstafel: Vzbgm. Ramona Fletzberger

Ansprechperson Gemeindezeitung: AL GGR Regina Steininger

Ansprechperson Gemeinde-Website, Gemeinde-Newsletter, soziale Medien: Vzbgm. Ramona Fletzberger

Ansprechperson für Annahme der Glasfaserbestellungen und Weiterleitung an die nöGIG:
AL GGR Regina Steininger und Vzbgm. Ramona Fletzberger

Ansprechperson für regionale Zeitungen:
Vzgbm. Ramona Fletzberger

Bestellmanagement
Ansprechperson für die Koordination der adressbaren Haushalte laut Bestellliste/Bestell-Monitoring:
AL GGR Regina Steininger

Ansprechperson (mehrere), um als Multiplikator vor Ort bzw. in den KG´s die Einholung von Bestellungen (laut Adressliste) zu unterstützen –
„GLASFASERBOTSCHAFTER“:
Bgm. Franz Höfinger
Vzbgm. Ramona Fletzberger
GGR Johann Schmid
GGR Regina Steininger
GR Josef Lechner
GR Maximilian Spindelberger
GR Agnes Loidhold
GR Maximilian Strobl

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die vorstehenden Personen zu nominieren.

Vorstandssitzung vom 16. Februar 2022:

Beitrag Nachmittagsbetreuung Pöggstall:

Die Marktgemeinde Pöggstall ersucht um einen Kostenbeitrag für die Nachmittagsbetreuung der Volksschulkinder. Es werden derzeit in Pöggstall 14 Kinder betreut, 4 davon sind aus Weiten. Offene Kosten der Marktgemeinde Pöggstall rund € 21.500,--, Anteil Weiten € 6.143,--.

Seitens der Marktgemeinde Weiten wird seit September 2021 die Aufsicht in der Volksschule bis 13.00 Uhr angeboten. Danach besteht derzeit an vier Tagen pro Woche die Möglichkeit die Kinder im Kindergarten zu beaufsichtigen. Es wird auch ein Mittagessen angeboten.

Der Gemeindevorstand beschließt einstimmig einmalig einen Kostenbeitrag von € 5.000,-- zu leisten. Zukünftig wird kein Beitrag geleistet, da das Angebot in der Gemeinde selbst gegeben ist.

Kläranlage Weiten – Fremdeinbringung von Klärschlamm:

Der Gemeindevorstand beschließt einstimmig, dass ab sofort die Einbringung von fremden Klärschlamm in die Kläranlage Weiten nicht mehr möglich ist.

Freiwillige Feuerwehr Weiten

Fahrzeugbergung Jänner 2022

Feuerwehrjugend Februar 2022

Wir freuen uns Sie in diesem Jahr wieder bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Maibaumaufstellen, 30. April 2022
Sonnwendfeuer, 11. Juni 2022 ab 20 Uhr

Feuerwehrfest, 27. und 28. August 2022
Oldtimertreffen, 27. August 2022

UNSER HOBBY RETTET LEBEN!

Sturmeinsätze Februar 2022

Wir wünschen allen GemeindebürgerInnen ein frohes Osterfest

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

FF Seiterndorf

MAIBAUM AUFSTELLEN

Samstag 30. April

Ab 18 Uhr beim FF-Haus

Für Speis und Trank ist gesorgt!

AUF IHR KOMMEN
FREUT SICH
DIE FF SEITERNDORF!

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

FF Seiterndorf

53 Jahre WALDFEST

Freitag 1. Juli

Eintritt: €3,-

Disco mit DJ rawbeat

powered by LICHT.TON.EVENT STAGETECH 24.AT

Samstag 2. Juli

THE FOXES

Eintritt: €7,-

Sonntag 3. Juli

9 Uhr Hl. Messe
anschließend Frühschoppen mit der
1. Waldviertler Trachtenkapelle

Ab 13:00 Uhr

JEDAZEIT

Maibaumverlosung

ELEKTRO- & HEIZTECHNIK BAYER
MARKUS BAYER GMBH
Ihr Experte vor Ort.

NÖN

HADER TAXI 3300
SHUTTLEDIENST TAG & NACHT
0676/70 858 32

Ausweiskontrolle lt. NÖ. - Jugendschutzgesetz. E-Card gilt nicht als Ausweis. Keine Alkoholausgabe an Jugendliche unter 16 Jahren.
Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Ausrüstung.

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

USV - SPARKASSE WEITEN

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SPIELTERMINE FRÜHJAHR 2022		
Sa, 12.03.2022	Viehdorf : Weiten	15:00 Uhr
Fr, 18.03.2022	Weiten : Neumarkt	20:00 Uhr
So, 27.03.2022	Kleinpöchlarn : Weiten	17:30 Uhr
Sa, 02.04.2022	Weiten : Leiben	16:30 Uhr
Sa, 09.04.2022	Weiten : Maria Taferl	16:30 Uhr
So, 10.04.2022	FSG südl. Waldviertel : FC Göstling	14:30 Uhr
So, 17.04.2022	Weiten : Erlauf	16:30 Uhr
Fr, 22.04.2022	Weiten : St. Oswald	20:00 Uhr
Fr, 29.04.2022	Weiten : Pöggstall	20:00 Uhr
So, 08.05.2022	Yspertal : Weiten	16:30 Uhr
So, 15.05.2022	Weiten : Emmersdorf	16:30 Uhr
Sa, 21.05.2022	Jauerling : Weiten	17:00 Uhr
Sa, 28.05.2022	Weiten : Münichreith	17:00 Uhr
So, 12.06.2022	Nöchling : Weiten	17:30 Uhr
Fr, 17.06.2022	Weiten : Alpenvorland USG	20:00 Uhr

JUGENDMATCH:

Fr, 06.05.2022	U14 : Gottsdorf	18:00 Uhr
Fr, 13.05.2022	U16 : Ardagger	19:00 Uhr
Fr, 27.05.2022	U16 : Leiben	19:00 Uhr

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Wandertag

am 18. und 19. Juni 2022

Liebe Wanderfreunde!
Wir möchten Ihnen einige Informationen über unseren
44. IVV Wandertag in Weiten geben!

Start	7.00 -12.00 Uhr Gasthaus Kremser
Startgebühr	IVV Stempel € 2,00
Auszeichnung	Medaille € 5,00

Es gibt zwei Wanderstrecken!

Kurze Strecke ca. 7 km

Weiten – Sportplatz – Am Schuß –
Labestelle Zogelsdorf Fam. Höfer –
Walkersdorf – Moos – Am Schuß - Weiten

Lange Strecke ca. 12 km

Weiten – Sportplatz – Am Schuß –
Labestelle Zogelsdorf Fam. Höfer –
Walkersdorf – Mannersdorf – Feistritz –
Labestelle FF-Haus Heiligenblut –
Drei-Kirchenweg Zehentegg – Moos –
Am Schuß - Weiten

Das Wanderteam Weiten wünscht allen eine angenehme Wanderung und freut sich auf Ihren Besuch!

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Beamer und Laptops für alle Klassen

Unseren lang gehegten Wunsch, alle vier Klassenräume der Volksschule auf digitale Technik umzustellen, ermöglichten nun der Wanderverein und die Marktgemeinde Weiten.
Bereits im Herbst spendete der Wanderverein unserer Schule 2 Laptops und mittlerweile wurde jeder Klassenraum von der Marktgemeinde mit einem Beamer ausgestattet.

Die SchülerInnen und das Lehrerteam freuen sich sehr darüber und sagen herzlichen Dank!

Studienratsverleihung

Dass man trotz Pandemie würdevoll und angemessen, wenngleich auch im kleinsten Rahmen", eine Feierstunde gestalten kann, konnte man an der HTS St. Pölten sehen.

Fachvorstand Johann Habegger wurde der Titel „Studienrat" verliehen.

Bildungsdirektor Johann Heuras war es ein Anliegen, die Ehrung selbst vorzunehmen: „Ich bin ja öfters an dieser Schule und erlebe dich dabei als immer lächelnd und stets gut drauf. Bei dir spürt man diese Authentizität und du signalisiert ‚Ich mache das gern!'

Das wünsche ich mir auch von anderen Lehrern."
Darüber hinaus lobte der Bildungsdirektor auch die fachliche Kompetenz von Hans Habegger und verwies auf seine Rolle in der Ausbildung der Schüler der Tourismusschule.
„Du bist mit hoher Professionalität dabei! Hier an der Schule steht man für etwas und das spürt man auch. Ich treffe immer Schüler die mit Freude bei der Arbeit sind und das kommt von Lehrern wie dir."

Foto: HTS St.Pölten

Die Marktgemeinde Weiten gratuliert unserem Bürgermeister außer Dienst, Herrn Johann Habegger, zum Titel Studienrat.

Hilfe, mein Kind will nicht üben!

Wie Eltern im Musikschulalltag zu kompetenten Wegbegleitern werden können

Wir sind umgeben von einem Feuerwerk der Verlockungen: Handys, Werbung, digitale Medien, Familie, Freunde und Vereine buhlen um unsere Aufmerksamkeit.

Abschalten fällt häufig schwer. Doch Prioritäten setzen, an einer Sache dranbleiben, seine Zeit strukturieren – das sind Dinge, die mit Kindern und Jugendlichen thematisiert werden müssen, damit sie in der Lage sind, ihren Fokus auf das zu lenken, was ihr Wunsch war: nämlich ein Musikinstrument zu erlernen.
Seit langer Zeit ist man von den positiven Auswirkungen einer intensiven Elterneinbindung in den Instrumentalunterricht überzeugt.
Einige ganz konkrete Tipps möchte ich Ihnen deshalb auf diesem Weg zukommen lassen, wie Sie als Eltern hilfreiche musikalische Wegbegleiter für Ihr Kind werden können, auch wenn der Bereich „Musik“ Neuland für Sie sein sollte.

Offenes Ohr: Zeigen Sie Interesse für die Musikrichtung Ihres Kindes, auch wenn es nicht unbedingt Ihr Lieblingsstil ist. Schauen Sie gemeinsam Youtube-Videos oder Konzerte. Lassen Sie sich was vorspielen, machen Sie zuhause ein Wunschkonzert oder schreiben Sie bei 6 Stücken eine Zahl von 1 bis 6 dazu und lassen Sie Ihr Kind auswürfeln, welches Stück es spielen soll. Seien Sie kreativ….

Musik ist Kunst: Zeigen Sie Freude, dass Ihr Kind musiziert. Machen Sie Videoclips für die Familie oder Freunde, wenn Ihr Kind das will. Fehler dürfen sein, das ist normal. Oder wie wärs mit einem Fotoshooting mit Instrument?

Neuland für Eltern: Möchten Sie nicht auch musizieren? Es tut Kindern gut, wenn sie sehen, dass auch Eltern was schwer fällt und sie ihnen helfen können. Gönnen Sie es Ihrem Kind, dass es etwas besser kann als Sie.

Singen: Volks- und Kinderlieder sind ein idealer Einstieg in die Welt der Musik.

Motivation durch Vorbilder: Kinder finden in Schülerkonzerten oder in der digitalen Musikwelt schnell Vorbilder. Ein prägendes und motivierendes Erlebnis kann auch ein gemeinsamer Konzertbesuch in den großen Wiener Konzertsälen sein (Konzerthaus Wien, Musikverein Wien, Volksoper, Staatsoper,…), wo immer auch ein wunderbares Kinderprogramm für jedes Alter angeboten wird und in diesem großartigen Ambiente sicher zu einem unvergesslichen Eindruck wird (und das nicht nur für die Kinder….). Wie wärs also mit einem Konzertbesuch als Geburtstagsgeschenk?

Musikbücher: es gibt sehr schöne Hörbücher, z.B. „Peter und der Wolf“ oder Komponistenbiografien, so bekommt Ihr Kind eine musikalische Grundbildung (ebenfalls eine nette Geschenksidee).

Übefreundliches Zuhause: ein nach dem Unterricht ausgepacktes Instrument und ein Notenständer mit aufgeschlagenen Lieblingsnoten verleiten zum Üben.

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Der Übeort soll ein Ort sein, wo das Kind täglich vorbeikommt. Das regt zum Musizieren an. Motivation kommt übrigens beim Tun (Erwachsene kennen das gut, wenn man sich zuerst nicht zum Kellerräumen aufraffen kann und dann im Tun nicht aufhören kann….).

Kontakt zur Lehrperson: Liebe Eltern, Sie sind – nach Absprache mit der jeweiligen Lehrperson – herzlich eingeladen, hin und wieder im Unterricht mitzukommen, um Fragen zu stellen, um Hilfestellungen zu erhalten oder einfach um sich ein Bild vom Unterricht zu machen, dass Sie Ihr Kind beim häuslichen Üben besser unterstützen können. Auch kurze Telefonate sind möglich. Jeder Lehrer hat aber viele SchülerInnen, deshalb bedenken Sie, dass Ihr Anliegen kurz und konkret formuliert ist.

Fixe Übezeiten: legen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind fixe Übezeiten fest, die dann am jeweiligen Wochentag immer zur selben Zeit sind. Stellen Sie einen Wecker als Startsignal.

Übetabelle: gestalten Sie mit Ihrem Kind eine Tabelle mit Wochentagen, in die Ihr Kind selber eintragen kann, wann es wie lange geübt hat (oder ein Smiley einzeichnet).

Das trägt gut zur Selbstorganisation und Selbstreflexion bei. Bei Erreichen eines bestimmten wöchentlichen Pensums (z. B. 4 Übetage) könnten Sie z. B. einen Gutschein mit zeitlich limitierter Medienzeit überreichen oder eine soziale Belohnung in Aussicht stellen.

Nichts geht mehr: Willkommen im Motivationstief. Gestehen Sie Ihrem Kind Phasen zu, wo es keine oder wenig Lust zum Musizieren verspürt. Das ist normal. Nach jedem Regen scheint auch wieder die Sonne. Denken Sie an eigene Hobbies, die Sie grundsätzlich gerne machen.

Wir als Lehrer versuchen unseren SchülerInnen Hilfen zur Selbsthilfe zu geben, wir lehren Selbstwirksamkeit und stärken dadurch die Persönlichkeit unserer SchülerInnen. Sie als Eltern können – wenn Sie wollen - mit diesen Tipps zuhause zu hilfreichen Wegbegleitern werden!

Viel Spaß dabei! Musikalische Grüße!

MMag. Isolde Wagesreiter,

Musikschulleiterin 0676 4840692

Liebe musikinteressierte LeserInnen!

Mein Name ist Fabian Wagesreiter und ich unterrichte seit vielen Jahren im Musikschulverband Jauerling Blechblasinstrumente. Ich habe 2019 mein Studium (Klassik Trompete) abgeschlossen und studiere derzeit auch noch Jazz - Trompete an der MUK (Musik- und Kunstprivatuniversität der Stadt Wien).

Da mich die traditionelle Blasmusik schon in Kindertagen sehr geprägt und begleitet hat, ist diese auch jetzt noch ein wichtiger Bestandteil meiner musikalischen Tätigkeit und meiner Freizeit. Im Musikschulunterricht gebe ich stets mein Bestes und versuche jeden Schüler - egal ob jung oder

Du hast Interesse ein Blasinstrument zu erlernen oder dein Können zu verbessern und/oder du möchtest gerne die verschiedenen Register der Blechblasinstrumente kennen lernen, um das richtige für dich zu finden? Dann melde dich bei mir und wir treffen uns zu einer spannenden Schnupperstunde!

Nähere Informationen könnt ihr auch unter www.musikschule-jauerling.at finden.

Falls ihr mich direkt kontaktieren wollt, um eine Schnupperstunde auszumachen, dann erreicht ihr mich unter folgender Telefonnummer:
0676 6388615
Ich freue mich auf euch,
beste Grüße, Fabian Wagesreiter

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Naturparke wichtiger Faktor für nachhaltige Regionalentwicklung

Am 10. März 2022 fand in St. Pölten die Generalversammlung der Naturparke Niederösterreich statt. Waidhofens Bürgermeister Mag. Werner Krammer bleibt Obmann des Vereins. Der neugewählte Vorstand repräsentiert erstmals alle Destinationen Niederösterreichs. Gemeinsam will man den Fokus zukünftig auf Klimaschutz und Klimawandelanpassung legen.

Mehr als eine Million Besucherinnen und Besucher zieht es Jahr für Jahr in Niederösterreichs Naturparke. Sie schätzen die wertvollen Naturräume, deren Erhalt sich die Naturparke durch nachhaltige Nutzung, in ihrer Vielfalt und mit ihren Besonderheiten zur Aufgabe gemacht haben. „Ich freue mich sehr, dass die Naturparke von ihren Besucherinnen und Besuchern, den Naturpark-Gemeinden und in der Region sehr geschätzt werden.
All das ist dem großartigen Engagement vieler Persönlichkeiten zu verdanken“, hob Landesrat DI Ludwig Schleritzko in seiner Eröffnungsrede hervor. Er gratulierte den neuen Mitgliedern des Vorstandes, die die 20 Naturparke im Wald-, Most- und Weinviertel sowie Donau-Niederösterreich, Wienerwald und Wiener Alpen in Niederösterreich vertreten, und wünschte ihnen viel Erfolg für die gemeinsame und wertvolle Arbeit.

Faktor für nachhaltige Regionalentwicklung

Für Obmann Mag. Werner Krammer ist ein Naturpark ein wichtiger Faktor für die nachhaltige Entwicklung einer Region: „Ein aktiver Naturpark ist ein Kraftplatz. Ein Platz, an dem viel in denen Bereichen Schutz, Bildung und Erholung umgesetzt wird, und zwar für Gäste wie für Einheimische“. Seit Beginn der Pandemie wurden die Kommunikation mit den Zielgruppen und die Angebote an die stark steigende Nachfrage angepasst. 49 Gemeinden mit über 200.000 BewohnerInnen liegen in den Gebieten der Naturparke. Die Kinder und Jugendlichen der Gemeinden lernen die Bedeutung der Natur in einer der 22 Naturpark-Schulen und drei Naturparke-Kindergärten kennen.

Wichtig für eine positive und zukunftssichere Regionalentwicklung sei letztlich eine gute Verankerung der Naturparke in der Region sowie eine enge Zusammenarbeit mit den Naturpark-Gemeinden sowie dem Land Niederösterreich, so Krammer weiter. In vielen Naturpark-Gemeinden sei das bereits der Fall und alle Beteiligten würden davon profitieren.

Klimaschutz und Klimawandel im Fokus

Im Rahmen der Generalversammlung wurden auch die neuen Schwerpunkte der gemeinsamen Arbeit präsentiert. Niederösterreichs Naturparke wollen sich stärker dem Klimaschutz und der Anpassung an die Folgen der Klimakrise widmen. „Es gilt, Klimaschutz und Bewahrung der Biodiversität miteinander zu verbinden, damit die Natur intakt und widerstandsfähig bleibt“, so Mag. Jasmine Bachmann, Geschäftsführerin des Vereins Naturparke Niederösterreich. Drei der 20 niederösterreichischen Naturparke sind aus diesem Grund bereits zu sogenannten Klimawandel-Anpassungsmodellregionen geworden, weitere sind Teil einer solchen oder einer Klima- und Energie-Modellregion.

Gruppenfoto (v.l.n.r.): Florian Schublach (Naturpark Ötscher-Tormäuer), Thomas Rupp (Naturpark Sparbach), Julia Friedlmayer (Naturpark Leiser Berge), Jasmine Bachmann (Verein Naturparke NÖ), Mathilde Stallegger (Naturpark Jauerling-Wachau), Landesrat Ludwig Schleritzko, Selma Karnitsch (Naturpark Hohe Wand), Horst Dolak (Naturpark Heidenreichsteiner Moor), Sandra Klingelhöfer (Abteilung Naturschutz NÖ), Bgm. Werner Krammer, Obmann (Naturpark Ybbstal)
Bildnachweis: NLK Pfeiffer

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Niederösterreichischer Zivilschutzverband

Unser Newsletter für Ihre Gemeinde

Krieg in der Ukraine – keine Angst, aber Vorsorge

Seit die Kämpfe in der Ukraine begonnen haben, haben viele Menschen in Niederösterreich Sorge um ihre Sicherheit. Sorge um die Versorgung, die Gesundheit, die Familie. Das ist nur allzu verständlich. Und sich Gedanken machen ist auch gut. Angst haben ist schlecht, und für Angst besteht auch kein Grund. Mit Vorsorge und Vorrat sind Sie für die meisten Probleme – auch im Zusammenhang mit der Ukrainekrise -gerüstet.

Die meisten Sorgen machen sich die Menschen wegen der Energieversorgung und seit den Zwischenfällen in den ukrainischen AKWs wegen einer möglichen Atomgefahr. Fragen wie „brauche ich einen Schutzraum“, „brauche ich Kaliumjodidtabletten“ oder „wie kann ich mich gegen Strahlung schützen“ werden jetzt wieder oft an den Zivilschutz gestellt. Gleich vorweg: die Experten des Landes beruhigen hier.

Die Tabletten werden bei einem Strahlenunfall im Umkreis von 200 km ausgegeben – die ukrainischen AKW sind etwa 700 km entfernt. Die Tabletten werden nur auf Anordnung der Behörden eingenommen, sie sind im Fall des Falles vor allem für Kinder und Jugendliche vorgesehen. Bei Personen über 40 Jahren können sie sogar schädlich sein.

Bei einem Störfall in einem AKW im Kriegsgebiet vergehen – je nach Wetterlage – rund 30 Stunden, bis die Strahlung zu uns kommt. Seit Tschernobyl verfügt Europa über ein dichtes Netz an Messstellen, so dass die Bewegung einer radioaktiven Wolke genau beobachtet werden kann. Damit haben die Behörden genügend Zeit, die Bevölkerung zu warnen und Verhaltensanweisungen zu geben. Gerade Österreich verfügt über ein ausgezeichnetes Frühwarnsystem, mit flächendeckendem Sirenenalarm, bestens gerüstetem öffentlich-rechtlichem Rundfunk und mehr. Ein eigener Schutzraum wird nach Expertenmeinung nicht notwendig sein. Wichtiger ist ein Vorrat, damit Sie gegebenenfalls das Haus ein paar Tage nicht verlassen müssen.

Das gleiche gilt für die Energieversorgung. Falls Strom und/oder Gas ausfallen, müssen die wichtigsten Vorräte schon zu Hause sein. Damit sind nicht Hamsterkäufe gemeint, sondern gut überlegte Bevorratung. Sie ist sowieso wichtig, denn die Möglichkeit eines Blackouts ist auch ohne Ukrainekrieg durchaus real. Wenn Sie gut vorbereitet sind – von Lebensmitteln über Hygieneartikel bis Kochgelegenheit und Taschenlampe – brauchen Sie vor einem Energieausfall oder einigen Tagen Ausgangsbeschränkungen keine Angst zu haben. Dazu einige organisatorische Vorbereitungen innerhalb der Familie – wer kümmert sich um die Kinder, was ist mit pflegebedürftigen Angehörigen, wie geht es am Arbeitsplatz/in der Firma weiter – und Sie sind gut gerüstet. Nähere Auskünfte und Tipps für die richtige Bevorratung erhalten Sie beim Zivilschutzbeauftragten Ihrer Gemeinde oder beim Niederösterreichischen Zivilschutzverband NÖZSV, Tel. 02272-61820, mail: noezsv@noezsv.at

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Erfolgsprojekt: TAschenbecher

Projekt wird niederösterreichweit angeboten

4,5 Billionen Zigarettenstummel werden jährlich in Österreich weggeworfen. In Städten findet man bis zu 2,7 Millionen Zigarettenstummel pro km2 - und auch im ländlichen Bereich ist die Verschmutzung hoch.

Bereits 2014 begann man im Bezirk Melk damit, die ersten Aschenbecher für Unterwegs an Raucher zu verteilen. Beim jährlichen Beserlpark-Festival wurde der erste Versuch gestartet, das achtlose Wegwerfen von Zigarettenstummeln einzudämmen. Das Projekt hat mittlerweile Schule gemacht und wurde von vielen Bezirksabfallverbänden in ganz Österreich übernommen. Derzeit gibt es Anfragen aus ganz Österreich und auch aus Nachbarländern wie Deutschland und der Schweiz. Nun wird das Projekt in ganz Niederösterreich ausgerollt. Im Bezirk Melk bietet man allen Gemeinden eine Box mit TAschenbechern zum Aufstellen am Gemeindeamt an.

Bürger können sich einen kostenlosen TAschenbecher abholen. Der GVU Melk will so zum einen auf Bewusstseinsbildung setzen und andererseits auch Rauchern eine Möglichkeit bieten, ihre Zigarettenstummel auch unterwegs zu sammeln.

Der TAschenbecher bietet viel Mehrwert! Neben der regionalen Produktion in der Caritaswerkstätte Pöchlarn, steht auch soziales Engagement im Vordergrund

Tschick und die Umwelt

Unterschätzt und häufig

Die ersten Boxen mit TAschenbechern stehen bereits auf den Gemeindeämtern

Zigarettenstummel wegwerfen? Kein Kavaliersdelikt!

Zigarettenstummel gehören zu den am häufigsten weggeworfenen Abfallprodukten in der Natur. Durch ihr geringes Volumen wird das achtlose Wegwerfen leider gesellschaftlich akzeptiert.
Kaum jemand weiß, dass die Filter nicht aus Cellulose besteht (wie oft vermutet wird), sondern aus Celluloseacetat, einem Kunststoff, der bis zu 15 Jahren in der Natur verbleibt, bevor er zu Mikroplastik zerfällt und weitere Probleme verursacht. Auch die 4.800 chemischen Verbindungen die im Schnitt im Kondensat eines Zigarettenstummel zu finden sind, bringen Gefahren mit sich. 250 davon sind giftig, 90 sogar krebserregend - ein Großteil davon ist auch wasserlöslich und wird mit dem nächsten Regenguss ausgewaschen. So reicht ein Stummel bereits aus, um 1 Liter Wasser derart zu vergiften, dass mittelgroße Fische wie Forellen darin sterben. Der TAschenbecher ist damit ein effizientes Hilfsmittel zum Gewässerschutz, worüber sich mancher Fischer freuen dürfte.

Mehrwert an erster Stelle

Ziel der Projektes war es von Anfang an Mehrwert zu generieren. Neben dem Umweltschutz und der Bewusstseinsbildung, war der öko-soziale Aspekt von Anfang an mitgedacht. Schon bei der Produktion wurde mit der Caritas Recycling Pöchlarn ein Sozialbetrieb mit eingebunden. Aber auch Vereine wie Global 2000 oder „Menschen in Not - Engel helfen", konnten bereits unterstützt werden.

Vom Einweg zum Mehrweg

Die Röhrchen stammen aus der PET-Flaschen-Produktion. Die sogenannten Preforms werden von den Getränkeherstellern üblicherweise mit Heißluft zur fertigen PET-Flasche aufgeblasen. Ca. 30 % Recyclingmaterial als recycelten Plastikflaschen ist im Schnitt enthalten. In ihrer ursprünglichen Verwendung als Getränkeverpackung wäre die Nutzungsdauer sehr begrenzt. Als TAschenbecher werden die Preforms zum Mehrweggebinde, das jahrelang entleert und wiederverwendet werden kann!

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

wspk.at

Willkommen bei der Bank, die an Sie glaubt.

Kontowechsel leicht gemacht.

- Unsere Betreuer:innen wickeln alle wichtigen Schritte rasch und kostenlos für Sie ab.
- Kontowechsel-Service auch online auf wspk.at möglich.
- Inklusive George – dem modernsten Banking Österreichs.

Waldviertler SPARKASSE

#glaubandich

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Weitwandern Waldviertel Lebensweg

Trinkbrunnen gesucht!

Über 260 km, 13 Etappen und 23 Gemeinden reicht der Weitwanderweg Lebensweg.

Wir suchen Möglichkeiten für Trink- und Getränkebrunnen direkt entlang des Weges.

Sei es ein Betrieb oder ein Privathaus, wenn Du eine Auffüllmöglichkeit hast mittels einer Wasserleitung oder ähnlichem und diese dem Wanderer verfügbar machen kannst

DANN MELDE DICH BEI UNS!

Telefon: 07415 6760-25
E-Mail: office@lebensweg.info

Verein zur Errichtung und Ausbau des Lebensweges
Obmann Konrad Friedl

WALD VIERTEL – Wo wir sind, ist oben.

Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union

LE 14-20 – Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

3631 Ottenschlag, Unterer Markt 10 | 07415 6760-25 | office@lebensweg.info | www.lebensweg.info

NEU! Lebensweg Souvenirs

Hochwertige Souvenirs als Andenken an erlebnisreiche Wanderungen im Südlichen Waldviertel!

Ab sofort bieten der Verein Lebensweg, die 23 Gemeinden und die Lebensweg Partner Souvenirs zum Verkauf an.

Zum aktuellen Sortiment gehören eine **Kappe**, ein **Holzherz Schlüsselanhänger**, und **Postkarten** mit 10 unterschiedlichen Motiven aus der Lebensweg Region.
Des Weiteren darf natürlich das **TourenTAGEbuch** als Begleiter nicht fehlen.

Unter lebensweg.info/online-shop können die Souvenirs online beim Verein bestellt werden.
Oder direkt bei den Lebensweg Gemeinden.

Weitwandern Waldviertel Lebensweg

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

35. BIOEM, vom 16.-19. Juni 2022 in Großschönau

Im **35. Jubiläumsjahr** der **BIOEM**, der **Messe für nachhaltiges Leben im Waldviertel**, wird neben den Hauptthemen *Energie/Umwelt/Speicher, Bauen/Wohnen/Sanieren, Elektromobilität* erstmalig das Thema **„Energiegemeinschaften - regionale Energiesicherheit“** aufgegriffen.
Genauso wie zum **Themenschwerpunkt „Biodiversität“** werden alle wissenswerten Informationen sowie Fachvorträge von Experten angeboten.

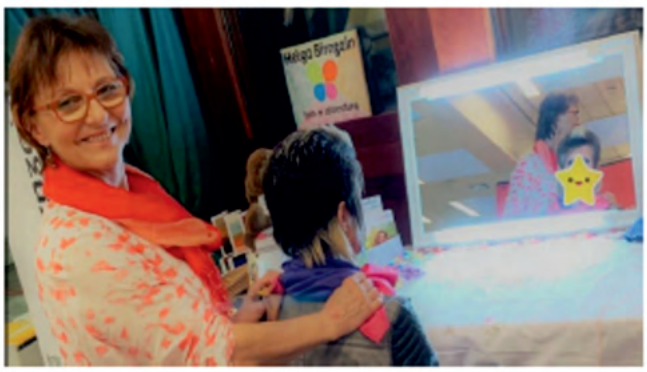
Nähere Infos unter www.bioem.at

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Angebote für kleine Gruppen für 3-4 Personen

Farbberatung / Farbtypanalyse

Schönes Event und besonderes Highlight, ein toller Vor- oder Nachmittag.



SIND SIE ein Frühling-, Sommer-, Herbst- oder Winter -TYP?

Farbanalyse vorm Spiegel

Fröhliches Beisammensein wird garantiert! € 49

Auf Wunsch Farbpass zzgl € 29 pro Person, für 3-4 Personen, Dauer 3-4 Std.

Workshops auf Terminanfrage. Bei Interesse kontaktieren Sie mich bitte und wir vereinbaren die Details.
0676 /92 16 011 oder farbberatung@birnzain.at

Helga Birnzain
farb- & stilberatung

Gottwald
Elektro-Anlagenbau-Service

VOLLER ENERGIE?

Du willst endlich dein **eigenes Geld** verdienen und einen **praktischen Beruf** erlernen?
Dann werde jetzt Lehrling bei Gottwald!

- **Lehre Elektrotechniker:in oder Lehre Technische:r Zeichner:in**
- TOP-Lehrausbildung & sicherer Arbeitsplatz
- **Bezahlung über dem Kollektivvertrag**
- **Prämien** für Schulerfolge
- **Lehre mit Matura**
- Viele weitere Benefits (Lehrlingskartfahren, Fitnessraum, Seminare, ...)

GENAU DAS RICHTIGE?
Bewirb dich jetzt & schicke deine Unterlagen an:

Gottwald GmbH & Co KG
z.H. Philipp Kager, BSc (WU)
Lehrlingsbeauftragter
A-3390 Melk, Solarstraße 9
bewerbung@gottwald.at

Melk | Parndorf | Ramsau
www.gottwald.at

für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt.

Ärzte Wochenenddienste

April bis Juni 2022

SA 02.04.2022 SO 03.04.2022	Dr. Alexander Fakhouri	Weiten	02758/8383
SA 09.04.2022 SO 10.04.2022	Dr. Helmut Mittermaier	Raxendorf	02758/7373
SA 16.04.2022 SO 17.04.2022 MO 18.04.2022	Dr. Franz Wurzer	Pöggstall	02758/2218
SA 23.04.2022 SO 24.04.2022	Dr. Alexander Fakhouri	Weiten	02758/8383
SA 30.04.2022 SO 01.05.2022	Dr. Helmut Mittermaier	Raxendorf	02758/7373
SA 07.05.2022 SO 08.05.2022	Dr. Alexander Fakhouri	Weiten	02758/8383
SO 14.05.2022 SA 15.05.2022	Dr. Helmut Mittermaier	Raxendorf	02758/7373
SA 21.05.2022 SO 22.05.2022	Dr. Franz Wurzer	Pöggstall	02758/2218
DO 26.05.2022 SA 28.05.2022 SO 29.05.2022	Dr. Alexander Fakhouri	Weiten	02758/8383
SA 04.06.2022 SO 05.06.2022 MO 06.06.2022	Dr. Franz Wurzer	Pöggstall	02758/2218
SA 11.06.2022 SO 12.06.2022	Dr. Helmut Mittermaier	Raxendorf	02758/7373
DO 16.06.2022 SA 18.06.2022 SO 19.06.2022	Dr. Alexander Fakhouri	Weiten	02758/8383
SA 25.06.2022 SO 26.06.2022	Dr. Franz Wurzer	Pöggstall	02758/2218